



Symposium Elektronik und Systemintegration

5. SYMPOSIUM ELEKTRONIK UND SYSTEMINTEGRATION

15. April 2026
Hochschule Landshut



VORTRAGSANMELDUNG

Für die Fachvorträge ist eine Redezeit von 25 Minuten und eine anschließende Diskussion von 5 Minuten vorgesehen. Interessierte Referenten/innen werden gebeten, ihre Vortragsangebote bis spätestens 31. Oktober 2025 an die Veranstaltungsorganisation vom Cluster Mikrosystemtechnik zu übermitteln. Die Vortragsangebote sollen folgende Informationen enthalten:

- Angaben zu Autor und Co-Autor(en)
- Titel des Vortrages
- Kurzfassung der geplanten Inhalte (max. 1 DIN A4 Seite)
- Zuordnung zu den Themenblöcken

Das Fachkomitee entscheidet auf Basis der Kurzfassung über die Annahme des jeweiligen Vortragsangebotes. Über das Ergebnis des Auswahlverfahrens werden die Autoren schriftlich benachrichtigt.

ZEITPLAN

FACHVORTRÄGE

- Abgabetermin für Vortragsangebote: 31. Oktober 2025

TAGUNGSBAND

- Abgabetermin der Beiträge: 30. Januar 2026

AUSSTELLUNG

- Anmeldeschluss für die Fachausstellung: 07. April 2026

POSTERSESSION

- Abgabetermin für Posteranmeldungen: 27. März 2026

KONTAKT

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG
Prof. Dr. Artem Ivanov
Sprecher Forschungsbereich
Elektronik und Systemintegration
Tel. +49 (0)871 - 506 266
artem.ivanov@haw-landshut.de

ORGANISATION

Cluster Mikrosystemtechnik | ITZ
Marc Bicker | Peter Patzelt
Tel. +49 (0)871 - 506 134 | 234
marc.bicker@haw-landshut.de

ANMELDUNG

www.cluster-mst.de
www.symposium-esi.de

HOCHSCHULE LANDSHUT

Am Lurzenhof 1
84036 Landshut

Tel.: +49 (0)871 - 506 0

info@haw-landshut.de
www.haw-landshut.de



Zukunft gestalten – Elektronik als Grundlage von Innovationen



Call for Papers
Symposium ESI 2026



Fotos: Micro-Epsilon Messtechnik GmbH & Co. KG (Titel) |
Hochschule Landshut



ELEKTRONIK ALS BASIS FÜR MODERNE TECHNIK

Digitalisierung und Künstliche Intelligenz bestimmen viele Entwicklungen in Beruf und Alltag. Doch ob es sich um Handys, Computer, Daten- und Energieströme oder viele Innovationen im Gesundheitsbereich handelt: Elektronik bildet die Grundlage für die technologischen Entwicklungen aber auch für den Wohlstand im digitalen Zeitalter. Die Hochschule Landshut bietet mit ihren Symposien im Bereich der (Mikro-)Elektronik seit nahezu zwei Jahrzehnten eine Plattform für den Austausch von Industrie und Forschung. Das „5. Symposium Elektronik und Systemintegration (ESI)“ wird am 15. April 2026 wieder aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen zeigen.

CALL FOR PAPERS

Das Symposium ESI bietet eine technologie- und branchenübergreifende Plattform für Experten/-innen aus Praxis und Wissenschaft. Wir laden Sie herzlich ein, Ihre innovativen Lösungen, Dienstleistungen oder Forschungserkenntnisse in einem Vortrag sowie in der begleitenden Fachausstellung einem interessierten Fachpublikum zu präsentieren. Ausgearbeitete Beiträge können zusätzlich im digitalen Tagungsband online veröffentlicht werden. Weiterhin können Teilnehmer/-innen Projekt- und Forschungsergebnisse in einer Postersession vorstellen. Über die Annahme der Vortragsthemen entscheidet ein Fachkomitee. Es wird um Vorträge insbesondere aus folgenden Gebieten gebeten:

- Sensor- und Aktorsysteme
- Aufbau- und Verbindungstechnik
- Systemkomponenten und Systemintegration
- Eingebettete Systeme
- Robotik, Autonome Systeme und industrielle Lösungen
- Gedruckte Elektronik
- KI-Anwendungen im Elektronikbereich
- Nachhaltigkeit im Elektronikumfeld



Sie haben Interesse, Ihre innovativen Erkenntnisse bzw. Entwicklungen dem Fachpublikum aus Wissenschaft und Praxis zu präsentieren? Details zur Vortragsanmeldung finden Sie auf der Rückseite sowie unter www.symposium-esi.de.

ZIELGRUPPE DES SYMPOSIUMS

Das Symposium richtet sich an Entscheidungsträger/innen und Mitarbeitende von Unternehmen (Fertigung, Forschung & Entwicklung, technisches Marketing, etc.), Hochschulen, Universitäten, Forschungseinrichtungen, Verbände und alle Interessierten. Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei.

FACHAUSSTELLUNG | POSTERSESSION

Die begleitende Fachausstellung stellt eine hervorragende Gelegenheit dar, dem Fachpublikum Innovationen und Produkte zu präsentieren sowie wertvolle Kontakte zu knüpfen. Zusätzlich können teilnehmende Unternehmen, Start-ups, Absolventen/-innen und Studenten/-innen innovative Produkte, Neuentwicklungen und Ergebnisse von Forschungs- und Entwicklungsprojekten in einer Postersession vorstellen. Weitere Infos unter www.symposium-esi.de.

TAGUNGSBAND | ONLINE-PUBLIKATION

Parallel zu den Vorträgen können bisher unveröffentlichte Themen als wissenschaftlich ausgearbeitete Beiträge im Tagungsband publiziert werden. Freigegebene Beiträge werden mit einer DOI-Kennung versehen in der OPUS-Datenbank über die Deutsche Nationalbibliothek online veröffentlicht. Für die Qualität der Beiträge sorgt der Auswahlprozess durch Fachgutachter, die Änderungsempfehlungen geben und abschließend über die Veröffentlichung im Tagungsband entscheiden (peer review). Manuskripte (bis max. 8 Seiten) sind bis 30. Januar 2026 beim Orgateam einzureichen. Bereits mit der Vortragsanmeldung erhalten Sie Layoutvorgaben.

FACHKOMITEE

Dr. Heike Bartsch, TU Ilmenau
 Prof. Dr. Mikhail Chamonine, OTH Regensburg
 Prof. Dr. Ignaz Eisele, Fraunhofer EMFT, München
 Prof. Dr. Christian Faber, Hochschule Landshut
 Prof. Dr. Gregor Feiertag, Hochschule München
 Prof. Dr. Artem Ivanov, Hochschule Landshut
 Prof. Dr. Jörg Mareczek, Hochschule Landshut
 Prof. Dr. Jürgen Mottok, OTH Regensburg
 Dr. Stefan Müller, DRÄXLMAIER Group, Vilsbiburg
 Prof. Dr. Mathias Rausch, Hochschule Landshut
 Prof. Dr. Christina Schindler, Hochschule München
 Prof. Dr. Rupert Schreiner, OTH Regensburg
 Prof. Dr. Martin Sellen, MICRO-EPSILON MESSTECHNIK GmbH & Co. KG, Ortenburg
 Dr. Peter Uhlig, IMST GmbH, Kamp-Lintfort
 Dr. Thomas Maier, Schott AG, Landshut
 Marcus Zimnik, Texas Instruments, Freising

CLUSTER MIKROSYSTEMTECHNIK

Der Cluster Mikrosystemtechnik versteht sich als gemeinsame Plattform für fachlichen Austausch und Kooperation zwischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen, Herstellern und Anwendern aus den vielfältigen Bereichen der Mikrosystem- und Elektrotechnik. Ziel des Clusters ist es, Wirtschaft und Forschung stärker miteinander zu vernetzen und durch disziplinübergreifende Kooperationen die Wettbewerbsfähigkeit und die Innovationskraft seiner Partner zu stärken. Dem Cluster gehören OEMs ebenso wie Zulieferer und mittelständische Unternehmen mit innovativen Produkten an.

